

**DIN 14033/A1****DIN**

ICS 01.080.20; 13.220.01

Einsprüche bis 2016-09-27  
Vorgesehen als Änderung von  
DIN 14033:2000-01**Entwurf****Kurzzeichen für die Feuerwehr; Änderung A1**

Symbolic abbreviations for fire brigade; Amendment A1

Sigles concernant la lutte contre l'incendie; Amendement A1

**Anwendungswarnvermerk**

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2016-05-27 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter [www.entwuerfe.din.de](http://www.entwuerfe.din.de) bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter [www.entwuerfe.normenbibliothek.de](http://www.entwuerfe.normenbibliothek.de), sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an [fnfw@din.de](mailto:fnfw@din.de) möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter [www.din.de/stellungnahme](http://www.din.de/stellungnahme) oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter [www.dke.de/stellungnahme](http://www.dke.de/stellungnahme) abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW), 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 8 Seiten

DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW)



## Inhalt

	Seite
Vorwort .....	3
1 Zu Abschnitt 2 Normative Verweisungen .....	4
2 Zu Abschnitt 4 Feuerwehrfahrzeuge .....	4
3 Zu Abschnitt 5 Geräte .....	7
4 Zu Anhang A .....	8
5 Zu Literaturhinweisen (neu) .....	8

## **Vorwort**

Diese Änderung zur Norm wurde vom Arbeitsausschuss NA 031-04-01 AA „Begriffe und Bildzeichen“ des DIN-Normenausschusses Feuerwehrwesen (FNFW) erarbeitet.

Mit dieser ersten Änderung A1 zur Normausgabe Januar 2000 von DIN 14033 werden vor allem Fahrzeugkurzzeichen und Gerätekurzzeichen aktualisiert bzw. neu aufgenommen. Des Weiteren werden die Verweisungen auf den aktuellen Stand gebracht.

Eine konsolidierte Neufassung von DIN 14033 – in der alle Änderungen eingearbeitet werden – wird veröffentlicht, wenn die Arbeiten an der ersten Normänderung DIN 14033/A1 abgeschlossen sind.

**Der Inhalt von DIN 14033:2000-01 wird wie folgt geändert:**

**1 Zu Abschnitt 2 Normative Verweisungen**

*In der Norm sind keine normativen Verweisungen enthalten, sondern im Normtext wird lediglich informativ auf weitere Normen verwiesen. Abschnitt 2 wird deshalb gestrichen und dessen Inhalt in einen Anhang als Literaturhinweise am Ende der Norm überführt, wobei folgende Verweisungen aktualisiert bzw. neu aufgenommen werden:*

„DIN 4101-12, *Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen — Teil 12: Funktionserhalt von elektrischen Kabelanlagen — Anforderungen und Prüfungen*“

„DIN 18232-1, *Rauch- und Wärmefreihaltung — Teil 1: Begriffe, Aufgabenstellung*“

„DIN EN 1846-1, *Feuerwehrfahrzeuge — Teil 1: Nomenklatur und Bezeichnung*“

„DIN EN 14044, *Hubrettungsfahrzeuge für die Feuerwehr — Drehleitern mit aufeinander folgenden (sequenziellen) Bewegungen (Halbautomatik-Drehleitern) — Sicherheits- und Leistungsanforderungen sowie Prüfverfahren*“

„DIN EN 14466, *Feuerlöschpumpen — Tragkraftspritzen — Sicherheits- und Leistungsanforderungen, Prüfungen*“

*Die Abschnittsnummern im Normtext verringern sich dadurch um die Zahl eins (aus Abschnitt 3 wird Abschnitt 2 usw.).*

**2 Zu Abschnitt 4 Feuerwehrfahrzeuge**

*Abschnitt 4 wird Abschnitt 3 und aktualisiert wie folgt neu gesetzt:*

**„3 Feuerwehrfahrzeuge**

**3.1 Allgemeines**

ANMERKUNG Ein ausführliches Bezeichnungssystem für Feuerwehrfahrzeuge, basierend auf den zugeordneten Fahrzeugtypen, Massenklassen und der Kategorie, ist in DIN EN 1846-1 festgelegt.

**3.2 Löschfahrzeuge**

LF Löschgruppenfahrzeug

Eine an das Kurzzeichen angehängte Zahl bezeichnet den Nennförderstrom der Feuerlösch-Kreiselpumpe in 100 l/min; genormt sind z. B.: LF 10, LF 20. Vorrangig für den Katastrophenschutz vorgesehene Löschgruppenfahrzeuge sind mit der Buchstabenkombination KatS gekennzeichnet; genormt ist z. B.: LF 20 KatS.

HLF Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug

Eine an das Kurzzeichen angehängte Zahl bezeichnet den Nennförderstrom der Feuerlösch-Kreiselpumpe in 100 l/min; genormt sind z. B.: HLF 10, HLF 20.

- TLF Tanklöschfahrzeug  
Eine an das Kurzzeichen angehängte Zahl bezeichnet den Wasservorrat im Löschwasserbehälter in Liter; genormt sind z. B.: TLF 2000, TLF 3000, TLF 4000.
- TSF Tragkraftspritzenfahrzeug  
Ein mit Bindestrich angefügtes W kennzeichnet ein Tragkraftspritzenfahrzeug mit einem Löschwasserbehälter.
- KLF Kleinlöschfahrzeug
- MLF Mittleres Löschfahrzeug

### **3.3 Hubrettungsfahrzeuge**

- DLA Drehleiter (Automatik-Drehleiter)  
Zwei an die Buchstaben DLA (Automatik-Drehleiter ohne Korb) angehängte, durch Schrägstrich verbundene Zahlen bezeichnen die Nennrettungshöhe in Meter und die Nennausladung in Meter; genormt sind z. B.: DLA 23/12, DLA 18/12, DLA 12/9.
- DLAK Drehleiter mit Korb (Automatik-Drehleiter)  
Zwei an die Buchstaben DLAK (Automatik-Drehleiter mit Korb) angehängte, durch Schrägstrich verbundene Zahlen bezeichnen die Nennrettungshöhe in Meter und die Nennausladung in Meter; genormt sind z. B.: DLAK 23/12, DLAK 18/12, DLAK 12/9.

ANMERKUNG Drehleitern mit aufeinander folgenden (sequenziellen) Bewegungen (Halbautomatik-Drehleitern) DLS(K) nach DIN EN 14044 werden wegen einsatztaktischer Nachteile in Deutschland kaum verwendet. Deren Kurzzeichensystematik ist identisch wie bei der DLA(K).

- HAB Hubarbeitsbühne

### **3.4 Rüst- und Gerätefahrzeuge**

- RW Rüstwagen
- GW Gerätewagen  
Eine an das Kurzzeichen mit Bindestrich angehängte Buchstaben-Kombination bezeichnet die Beladung für den speziellen Einsatzzweck.

**BEISPIELE:**

- GW-A Gerätewagen Atemschutz  
GW-Dekon Gerätewagen Dekontamination  
GW-G Gerätewagen Gefahrgut  
GW-Li Gerätewagen Licht  
GW-L Gerätewagen Logistik

Eine an das Kurzzeichen angehängte Zahl bezeichnet die Fahrzeuggröße; genormt sind z. B.: GW-L1, GW-L2.

- GW-Mess Gerätewagen Messtechnik  
GW-Strl Gerätewagen Strahlenschutz  
GW-W Gerätewagen Wasserrettung

SW Schlauchwagen

ANMERKUNG Der Schlauchwagen ist nicht mehr genormt.

### 3.5 Feuerwehranhänger

AL Anhängeleiter

ANMERKUNG Anhängeleitern sind nicht mehr genormt.

SWA Anhänger mit Schaum-Wasserwerfer

FwA Feuerwehranhänger

Eine an das Kurzzeichen mit Bindestrich angehängte Buchstaben-Kombination bezeichnet die Beladung für den speziellen Einsatzzweck.

BEISPIELE:

FwA-LG Feuerwehranhänger Leichtschaumgenerator

FwA-P Feuerwehranhänger Pulvergerät

FwA-B Feuerwehranhänger Boot

FwA-Str Feuerwehranhänger Strahlenschutz

FwA-TS Feuerwehranhänger Tragkraftspritze

### 3.6 Krankenkraftwagen

KTW Krankentransportwagen

GKTW Großraum-Krankentransportwagen

RTW Rettungswagen

GRTW Großraum-Rettungswagen

NAW Notarztwagen

NKW Notfallkrankwagen

NEF Notarzt-Einsatzfahrzeug

ITW Intensivtransportwagen

### 3.7 Einsatzleitfahrzeuge

ELW Eine an das Kurzzeichen angehängte Ziffer bezeichnet die Fahrzeuggröße; genormt sind z. B.: ELW 1, ELW 2.

KdoW Kommandowagen

### 3.8 Mannschaftstransportfahrzeuge

MTF Mannschaftstransportfahrzeug

### 3.9 Nachschubfahrzeuge

WLF Wechselladerfahrzeug

AB Abrollbehälter

Eine an das Kurzzeichen mit Bindestrich angehängte Buchstaben-Kombination bezeichnet die Beladung für den speziellen Einsatzzweck.

BEISPIELE:

AB-A Abrollbehälter Atemschutz  
AB-EL Abrollbehälter Einsatzleitung  
AB-Dekon Abrollbehälter Dekontamination  
AB-G Abrollbehälter Gefahrgut  
AB-Str Abrollbehälter Strahlenschutz  
AB-S Abrollbehälter Schlauchmaterial

GW-L Gerätewagen Logistik

Eine an das Kurzzeichen angehängte Zahl bezeichnet die Fahrzeuggröße; genormt sind z. B.: GW-L1, GW-L2.

### 3.10 Sonstige spezielle Fahrzeuge

FwK Feuerwehrkran  
LB Löschboot  
MZB Mehrzweckboot  
RTB Rettungsboot

Eine an das Kurzzeichen angehängte Ziffer bezeichnet die nutzbare Innenraumfläche; genormt sind z. B.: RTB 1, RTB 2. "

## 3 Zu Abschnitt 5 Geräte

*Abschnitt 5 wird Abschnitt 4. Das Kurzzeichen M...W für „Schaumstrahlrohr, tragbar, für Mittelschaum, große Wurfweite“ entfällt, da nicht mehr in der europäischen Schaumstrahlrohrnorm enthalten und folgende Geräte werden aktualisiert bzw. neu aufgenommen (unveränderte Kurzzeichen sind nachfolgend nicht nochmals aufgeführt):*

„FP Feuerlösch-Kreiselpumpe

Ein an das Kurzzeichen angehängter Buchstabe kennzeichnet die Pumpenart; genormt ist FPN für Normaldruckpumpe und FPH für Hochdruckpumpe. Zwei an das Kurzzeichen angehängte, durch Bindestrich verbundene Zahlen bezeichnen den Nennförderdruck in bar und den Nennförderstrom in l/min; genormt ist z. B.: FPN 10-2000.“

„LP Lenz-Kreiselpumpe

ANMERKUNG Lenz-Kreiselpumpen sind nicht mehr genormt.“

„PFPN Tragkraftspritze

Zwei an das Kurzzeichen angehängte, durch Bindestrich verbundene Zahlen bezeichnen den Nennförderdruck in bar und den Nennförderstrom in l/min; genormt ist z.B.: PFPN 10-2000.

ANMERKUNG PFPN ist die Kurzbezeichnung aus dem Englischen „Portable firefighting centrifugal pump with normal-pressure“ nach DIN EN 14466. Die in Deutschland weitverbreitete Abkürzung für die Tragkraftspritze lautet TS.“

„S./M.. Kombinations-Schaumstrahlrohr

Nur in Verbindung mit einer Zahl, die den Volumenstrom in 100 l/min bezeichnet; genormt ist z. B.: S 4/M 4.“

„DLS Druckluftschaumanlage

Zwei an das Kurzzeichen angehängte, durch Schrägstrich verbundene Zahlen bezeichnen den Schaummittellösung-Nennförderstrom in l/min und den Luft-Nennförderstrom in l/min; genormt ist z. B.: DLS 800/2400.

DZA Druckzumisanlage

Drei an das Kurzzeichen angehängte, durch Schrägstrich bzw. Bindestrich verbundene Zahlen bezeichnen den Löschmittel-Nennförderstrom in l/min und den einstellbaren größten sowie kleinsten Zumischbereich (getrennt durch Bindestrich); genormt ist z. B.: DZA 1600/0,5-1.“

#### **4 Zu Anhang A**

*In Abschnitt A.2 Institutionen und Vereinigungen wird am Abschnittsende der AFKzV neu aufgenommen:*

„AFKzV Ausschuss Feuerwehrangelegenheiten, Katastrophenschutz und zivile Verteidigung des AKV der Innenministerkonferenz“

#### **5 Zu Literaturhinweisen (neu)**

*In der Norm sind keine normativen Verweisungen enthalten, sondern im Normtext wird lediglich informativ auf weitere Normen verwiesen. Abschnitt 2 wird deshalb gestrichen und in einen Anhang als Literaturhinweise am Normende überführt (siehe hierzu auch Punkt 1 dieser Änderung).*